



Pressemitteilung

Die Dr. Becker Rhein-Sieg-Klinik wird Krankenhaus

Die Nümbrechter Rehaeinrichtung ist in den Krankenhausplan NRW aufgenommen. Ab dem 2. Quartal 2017 wird sie neurologisch schwerstbetroffene Patienten auch intensivmedizinisch versorgen.

Am 5. September 2016 ging der Feststellungsbescheid der Bezirksregierung bei der Dr. Becker Rhein-Sieg-Klinik ein: Die Nümbrechter Einrichtung erhält 20 Betten mit neurologischem Versorgungsauftrag für Frührehabilitation.

Baugenehmigung bereits zugesagt

Jetzt wartet die Klinik auf die Baugenehmigung. „Um den Versorgungsauftrag umsetzen zu können, müssen wir eine Station in eine Krankenhaus-Abteilung umbauen“, erklärt Dr. Ursula Becker, geschäftsführende Inhaberin der Dr. Becker Klinikgruppe. Um die intensivmedizinische Versorgung schwerstbetroffener Patienten sicherzustellen, sei es beispielsweise nötig, jedes der 20 Betten mit medizinischen Gasen zu versorgen und sie an ein zentrales Monitoring anzuschließen. Der Oberbergische Kreis habe die Baugenehmigung bereits kurzfristig zugesagt, man warte täglich darauf. „Sobald der Umbau abgeschlossen ist, kommen wir unserem Versorgungsauftrag nach“, so Becker. Dies sei nach jetzigem Stand zu Beginn des zweiten Quartals 2017.

Versorgungssituation für Patienten in NRW verbessert

Für Ursula Becker ist die Aufnahme in den Krankenhausplan NRW ein großer Schritt. „Wir haben 15 Jahre lang dafür gekämpft, dass neurologisch schwerstbetroffene Patienten in NRW besser versorgt werden. Dass uns das jetzt gelungen ist, bedeutet mir persönlich viel.“ Becker hatte 2012 zusammen mit acht anderen Klinikbetreibern aus NRW die Landesarbeitsgemeinschaft Neuro-Rehabilitation gegründet. Die Arbeitsgemeinschaft hatte sich anhaltend für mehr neurologisch-neurochirurgische Planbetten in der Frühreha eingesetzt und war dafür immer wieder in den Dialog mit der Landespolitik getreten.

Dr. Becker Rhein-Sieg-Klinik

Die Dr. Becker Rhein-Sieg-Klinik ist seit über 15 Jahren auf Rehabilitationsmaßnahmen in den Bereichen Neurologie, Orthopädie und Osteologie spezialisiert. Sie verfügt außerdem über eine interdisziplinäre neuro-orthopädische Station. Insgesamt behandelt die Klinik pro Jahr durchschnittlich 4.300 Rehabilitanden und beschäftigt über 200 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen am Standort Nümbrecht im Bergischen Land, NRW.

www.dbkg.de/rhein-sieg-klinik

Neurologisch Frührehabilitation der Phase B

Unter neurologischer Frührehabilitation versteht man eine fachlich spezifische, intensive medizinische Rehabilitation von Patienten mit schweren Hirnschädigungen, wie sie beispielsweise nach einem Schlaganfall, Wiederbelebung oder Hirnverletzungen auftreten können. Versicherte haben einen gesetzlichen Anspruch auf diese leistungsintensive Behandlung, wenn sie erforderlich ist. Die Versorgungsstrukturen für eine solche Frührehabilitation variieren in Deutschland je nach Bundesland.

Dr. Becker
Rhein-Sieg-Klinik

15.09.2016

Seite 1 von 1

Für Rückfragen oder Bildmaterial
wenden Sie sich bitte an:

Dr. Becker
Rhein-Sieg-Klinik

Chefarzt Orthopädie
Prof. Dr. Klaus M. Peters

Höhenstraße 30
51588 Nümbrecht

Tel: (0 22 93) 9 20-6 03
Fax: (0 22 93) 9 20-6 99

Dr. Becker Klinikgesellschaft mbH &
Co. KG

Sitz Köln, Amtsgericht Köln
HRA 12 820

Persönlich haftende Gesellschafterin:

Dr. Becker Klinikverwaltungsgesellschaft mbH

Sitz Köln, Amtsgericht Köln
HRB 22 520

Geschäftsführer:

Dr. rer. pol. Ursula Becker

Dr. rer. pol. Petra Becker
Tobias Hummel

www.dbkg.de